

# Agenda

- Ursprünge und Entwicklung der Methodik
- Six Sigma
- Lean
- Lean Sigma bei der Winterthur
  - Value Stream Mapping
  - DEDIC
- Anwendungsbeispiele aus der Praxis
- Diskussion



## Zielsetzungen von Lean Sigma

#### 1. Mehr Wert für den Kunden

Dem Winterthur Kunden mehr Wert zu bieten und so produktiv wie möglich zu arbeiten, um das Kundenvolumen auszubauen und den Gewinn zu erhöhen

### 2. Nachhaltigkeit & Best practice

In der Winterthur wird eine nachhaltige und unternehmensweite Methode für die kontinuierliche Verbesserung im operativen Bereich eingesetzt

### 3. Transparent & Wesentlich

Die Lean Sigma Methodik soll eine sichtbare und bedeutende Auswirkung auf unsere Kunden, Mitarbeiter und den Markt haben

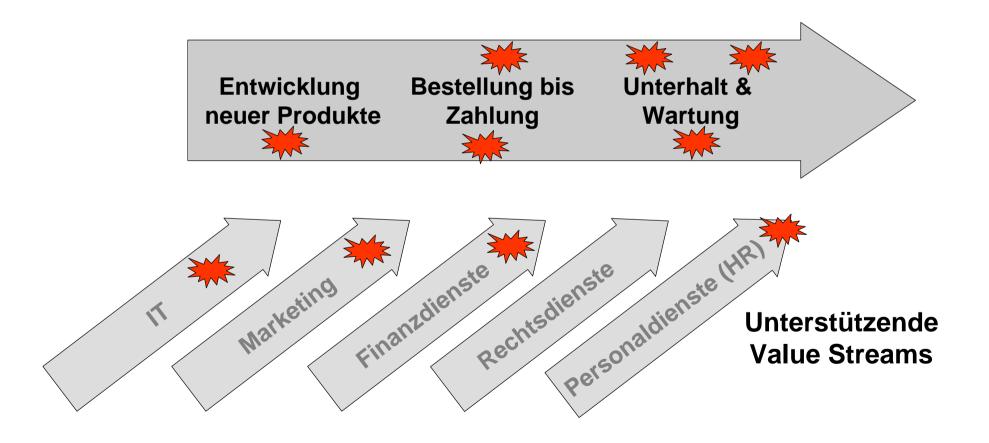
### 4. Industrialisierung

Unterstützung und Ermöglichung einer Industrialisierungs-Strategie

22. Nov 2006



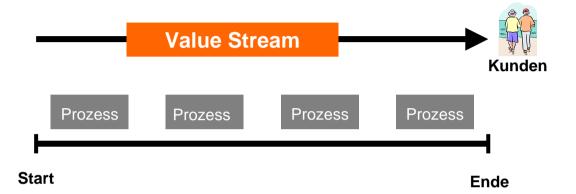
# Die 3 zentralen Value Streams, die das Unternehmenswachstum vorantreiben



# Die Sichtweise des Value Streams ist die Basis der Herangehensweise von Winterthur



Value Stream = ALLE Schritte, sowohl Wertschöpfende als auch nicht Wertschöpfende, die notwendig sind, um ein Produkt oder eine Dienstleistung fertig zu stellen.



#### Vorteile

- Kundenfokus: Die Kunden und ihre Anforderungen stehen im Mittelpunkt
- 2. Überblick: Schnelles Verständnis des Systems und der Verbesserungen
- Kundensegmente: Unterschiedliche Segmente können abgedeckt werden
- Verständlich: Leicht verständlich für alle Beteiligten
- 5. **Eine Sprache:** Die Organisation arbeitet besser zusammen
- 6. Unterstützungsprozesse: Auch für Supportfunktionen anwendbar

## Value Stream Landscape

#### Customer relationship processes Level 0 1. Product Management 2. Acquisition & 3. Service Underwriting 2.1: Sales 2.2: Quotation and Underwriting 1.1: New Product Development 3.1: Customer Service Level 1 1.2: Smart Pricing 2.3: Issuance 1.3: Product Monitoring 2 4: Collection Portfolio Management 2.6: Reinsurance Level 0 4. Claims 5. Marketing 6. Sales Management 4.1: Claims Registration 4.2: Simple Claims Handling Level 1 6.1: Channel Management 5.1: Market Research 5.2: Promotion 6.2: Sales Steering and 4.3: Complex Claims Handling Development Process 5.3: CRM & Loyality 5.4: Advertising, Sponsoring, PR 4.5: Supplier Management **Business enablers** Level 0 7. Management 8. IT 9. HR 10. Investment Processes 7.1: Strategy Process 9.1: Recruitment 8.1: Governance & Architecture Level 1 no further drill down 7.2: Planning & Controlling 8.2: Solution Delivery 9.2. Talent Development 7.3: Finance & Accounting 9.3: Compensation 8.3: Service Management 7.4: Risk Management 8.4: Operations Caring & Safety 7.5: Legal & Compliance 9.5: Administration 7.6: Facility & Logistics 7.7: Organization Development & Cultural Change

# Value Stream Assessment: Die einzelnen Schritte im Überblick





- Kunden und ihre Anforderungen
- Art und Häufigkeit der Nachfrage
- Messung der aktuellen Leistung
- Beurteilung des Umfeldes

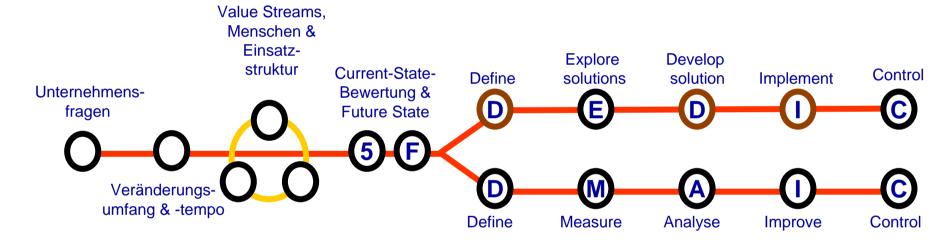
## **Current State**

**Future State** 



## Den Kontext für eine Verbesserung schaffen

**DEDIC** Lean-Methodik für Verbesserungsprojekte für eine schnelle und effiziente Umsetzung der besten Lösung zur Behebung bekannter Grundursachen.

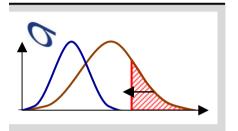


**Strategische Abstimmung** 

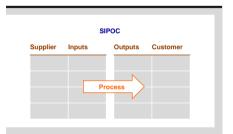
**DMAIC** Die Projektphasen von Six Sigma für eine effiziente Identifizierung unbekannter Grundursachen und die Entwicklung und Umsetzung der besten Lösung.

# Lean Sigma - Integrierter Ansatz Die 3 "M"s von Lean Sigma





Lean Sigma **MISST** Anzahl "Fehler" in einem Prozess. Der griechische Buchstabe Sigma steht für Abweichung – Six Sigma heisst 99.99966 % aller Outputs ist fehlerfrei (3.4 Fehler auf 1 Mio. Fälle)



Lean Sigma ist eine Anzahl von **METHODEN** und "Werkzeugen" welche sich eine Organisation erarbeiten muss (Schulung durch Externe, Umsetzung durch eigene MA)



Lean Sigma ist ein **MANAGEMENT** Ansatz zur Steuerung der gesamten Unternehmung welche die Effizienz steigert und nachhaltige Veränderungen/Anpassungen erbringt.



Mit MESSEN und METHODE wird Operational Excellence erreicht, der MANAGEMENT ANSATZ erbringt nachhaltige Anpassung (CHANGE)

# METHODE Lean vs Sigma

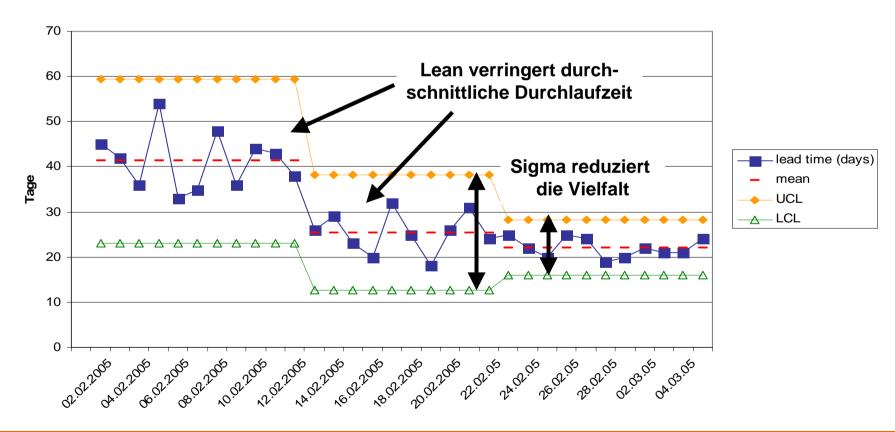


Die zwei Arbeitsschritte Lean und Sigma

- Lean dient zur Reduktion der Durchlaufzeiten
- Sigma bewirkt eine Reduktion der Vielfalt

- ✓ besserer Kundenservice
- ✓ bis zu 40 % Kostenreduktion
- √ bis zu 57% Kapazitätsgewinn

#### **Durchlaufzeit**



## **DEDIC**



# Lean-Improvement-Methodik

Phasen



# Aktivitäten

- Ziele und Anhängigkeiten definieren
- Projektplan erstellen und Team bilden
- Governance-Struktur festlegen
- Brainstorming für mögliche Lösungen unter Berücksichtigung von CTQ
- Lösungen evaluieren und bewerten

- Lösung entwickeln
- Umsetzungsplan
- Lösung auf Fehlerquellen abtasten (Poka Yoke)
- Kontroll- und Übergabeplan
- unbeabsichtigte Folgen und Risiken minimieren

- Pilotprojekt vorbereiten und durchführen
- Lösung für Roll-out Funktionalität bereinigen und ausbessern
- Rollout der Lösung
- Kommunikation
- Überprüfung von Lösung und Kontrollen und ihrer
- Übergabe an Prozesseigentümer
- (VSM)
- Projektabschluss

## MANAGEMENT APPROACH



## ... den Kundenfokus leben ...

Von	Zu
-----	----

#### Produktivitäts gewinn

- Top-Down Kostenreduktion durch Budget- und Personalreduktion
- Auslagerung von Nicht-Kernprozessen

- Rigorose Anwendung von analytischen Tools und Methoden zur Prozessverbesserung
- Intelligente Suche und Wahrnehmung von neuen Geschäftsopportunitäten

#### Kundensicht

- Geschäftsverständnis von Innensicht geprägt
- Kundenbedürfnisse nicht systematisch erhoben und ausgewertet
- Prozesse werden "rückwärts" mit Ausgangspunkt "kritische Kundenanforderung" festgelegt

#### Durchführungsqualität

- Qualität ist Sache der mittleren Führungsebene
- Geringe Akzeptanz von Qualitätsmanagementsystemen
- Prozessqualität erhält Hauptaufmerksamkeit
- Prozesse werden "End-to-End" durchgebaut

#### Wertewandel

- "Chef ist Hauptkunde "Silokarriere" ist Normalfall
- Hierarchiegläubigkeit

- Kundensicht wird zur Betriebskultur
- Wertewandel erfolgt aufgrund einer Vielzahl kleiner und kurzer Projekte
- Zusammenarbeit über Abteilungsgrenzen







# Highlights

### Phillip Egger – CEO Market Group Switzerland:

"Lean Sigma creates benefits for everyone: our clients, our shareholders and our employees"

#### Frank Keuper – CEO Market Group Germany:

"Avoiding the repetition of work benefits everyone"

#### Urs Borer – Head Operational Excellence:

"It is all about delivering more value to our clients and generating benefits for our employees"

### Yves Suffeleers – MBB Belgium:

"This is really an approach which is having direct impact to the customers, and not only some colors on the wall"

"It is amazing what potentials are there to really change how people work – and all this without major IT improvements"